

Suchergebnis

| Name | Bereich | Information | V.-Datum |
|---------------------------|------------------------------------|--|------------|
| Schallware GmbH Berlin | Rechnungslegung/ Finanzberichte | Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019 | 17.07.2020 |

Schallware GmbH

Berlin

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019**Bilanz****Aktiva**

| | 31.12.2019 EUR | 31.12.2018 EUR |
|---|-------------------|-------------------|
| A. Anlagevermögen | 164.591,00 | 188.890,00 |
| I. Immaterielle Vermögensgegenstände | 840,00 | 1.224,00 |
| II. Sachanlagen | 163.751,00 | 187.666,00 |
| B. Umlaufvermögen | 569.640,45 | 442.930,68 |
| I. Vorräte | 13.029,70 | 18.450,00 |
| II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 556.610,75 | 382.109,51 |
| III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks | 0,00 | 42.371,17 |
| C. Rechnungsabgrenzungsposten | 8.476,23 | 8.131,47 |
| D. nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag | 0,00 | 226.705,76 |
| Bilanzsumme, Summe Aktiva | 742.707,68 | 866.657,91 |

Passiva

| | 31.12.2019 EUR | 31.12.2018 EUR |
|--|-------------------|-------------------|
| A. Eigenkapital | 664.753,23 | 0,00 |
| I. gezeichnetes Kapital | 50.000,00 | 25.000,00 |
| II. Kapitalrücklage | 786.188,83 | 0,00 |
| III. Verlustvortrag | 251.705,76 | 92.418,87 |
| IV. Jahresüberschuss | 80.270,16 | -159.286,89 |
| V. nicht gedeckter Fehlbetrag | 0,00 | 226.705,76 |
| B. Rückstellungen | 8.302,20 | 8.820,00 |
| C. Verbindlichkeiten | 69.652,25 | 854.547,91 |
| davon mit Restlaufzeit bis 1 Jahr | 57.883,17 | 337.080,08 |
| davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr | 11.769,08 | 517.467,83 |
| D. Rechnungsabgrenzungsposten | 0,00 | 3.290,00 |
| Bilanzsumme, Summe Passiva | 742.707,68 | 866.657,91 |

Anhang**I. Allgemeine Angaben**

Auf Grund des Verschmelzungsvertrages vom 19.08.2019 und der Zustimmungsbeschlüsse vom selben Tage ist die Gaststättenbetriebsgesellschaft Montanushof mit beschränkter Haftung mit Sitz in Berlin (Amtsgericht Chralottenburg, HRB 178404 B) durch Übertragung ihres Vermögens unter Auflösung ohne Abwicklung als Ganzes auf die Schallware GmbH verschmolzen.

Durch Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 19.08.2019 ist das Stammkapital zum Zwecke der Durchführung der Verschmelzung mit der Gaststättenbetriebsgesellschaft Montanushof mit beschränkter Haftung um 25.000,00 EUR auf 50.000,00 EUR erhöht und der Gesellschaftsvertrag geändert in § 4 (Stammkapital).

Der Jahresabschluss der Schallware GmbH zum 31. Dezember 2019 wurde in analoger Anwendung der für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des Handelsgesetzbuches (§§ 242 ff, § 264 ff HGB) aufgestellt. Die größenabhängigen Erleichterungen für kleine Kapitalgesellschaften gemäß §§ 274a Nr.1-4, 276 Satz 2 und 288 Abs.1 HGB wurden in Anspruch genommen.
Von Abgrenzungen latenter Steuern wurde gemäß § 274a Nr.4 HGB abgesehen.

Ergänzend zu diesen Vorschriften waren die Regelungen des GmbH-Gesetzes zu beachten.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren (§ 275 Abs. 2 HGB) aufgestellt.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Vermögensgegenstände und Schulden wurden entsprechend den allgemeinen Bewertungsgrundsätzen der §§ 252 ff. HGB angesetzt.

Anlagevermögen

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände gemäß steuerlichen Vorschriften linear vorgenommen.

Soweit vorhanden, wurden bewegliche Gegenstände des Anlagevermögens bis zu einem Wert von € 800,- wurden im Jahre des Zugangs voll abgeschrieben.

Alternativ wurden im Sammelposten, soweit vorhanden, bewegliche Güter des Anlagevermögens im Wert von € 250,- bis € 1.000,- über 5 Jahre abgeschrieben.

Umlaufvermögen

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit den Anschaffungskosten bewertet.

Schecks, Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten wurden mit dem Nennwert angesetzt.

Im Jahr 2019 bestand gegenüber dem Gesellschafter-Geschäftsführer eine Forderung in Höhe von 265.043,16 €. Die Forderung wurde mit 6 % p.a. verzinst. Tilgungen sind nicht erfolgt. Die Forderung beinhalten 42.210,49 € die auf Grund der Verschmelzung von der Gaststättenbetriebsgesellschaft Montanushof mit beschränkter Haftung auf die Schallware GmbH übergegangen ist.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten wurden mit Ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Die im Vorjahr unter sonstigen Verbindlichkeiten enthaltenen Darlehen an die Gaststättenbetriebsgesellschaft Montanushof mit beschränkter Haftung sind durch die Verschmelzung erloschen.

Rückstellungen

Rückstellungen wurden mit Ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

III. Sonstige Angaben

Geschäftsführer der Gesellschaft im Geschäftsjahr war Herr Gernot Jehle, Berlin.

Berlin, den 08.07.2020

Der Geschäftsführer

Gernot Jehle

Angabe der Ausleihungen, Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern

1.1.2019 - 31.12.2019

Der Betrag der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände gegenüber Gesellschaftern beträgt 265.043,16 EUR.

1.1.2018 - 31.12.2018

Der Betrag der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände gegenüber Gesellschaftern beträgt 196.659,55 EUR.

sonstige Berichtsbestandteile

Angaben zur Feststellung:

Der Jahresabschluss wurde am 08.07.2020 festgestellt.

